



Antwort zur Anfrage Nr. 1524/2023 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend **Reportingsystem für den Bearbeitungsstand von Stadtratsbeschlüssen (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Welche Möglichkeiten hat die Verwaltung, den Bearbeitungsstand von Stadtratsbeschlüssen einzusehen?

Jedes Dezernat hat Kenntnis über den Bearbeitungsstand der in ihrem Zuständigkeitsbereich liegenden beschlossenen Vorlagen.

2. Plant die Verwaltung ein Reportingsystem (z. B. Ampelsystem) einzuführen? Wenn nein, wieso nicht?

3. Hält die Verwaltung die Einführung eines solchen Ampelsystems für sinnvoll und realistisch? Wenn ja, was müsste konkret unternommen werden, um es einzuführen? Wenn nein, wieso nicht?

Ein Reportingsystem spiegelt lediglich eine Momentaufnahme wieder und gibt keine Auskunft darüber, wie weit fortgeschritten der Bearbeitungsstand einer Beschlussvorlage tatsächlich ist. Die Einführung und die laufende Betreuung eines Reportingsystems bindet darüber hinaus zusätzliche personelle Kapazitäten in den Ämtern und Dezernaten. Weiterhin erfordern Informationen über Zeitschiene und Probleme bei der Umsetzung eine gesonderte Betrachtung mit einem zusätzlichen Aufwand. Die Fraktionen haben bereits jetzt die Möglichkeit, den Bearbeitungsstand von Stadtratsbeschlüssen über gezielte Anfragen zu erfragen.

Mainz, 6. Oktober 2023

gez.

Nino Haase
Oberbürgermeister